

Press release

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Ute Schönfelder

01/04/2011

<http://idw-online.de/en/news403213>

Miscellaneous scientific news/publications, Personnel announcements
Chemistry
regional



Auszeichnung für Nachwuchs-Chemiker

Chemie-Fachgesellschaft zeichnet Studierende der Universität Jena für beste Zwischenprüfungen aus

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) zeichnet Studierende der Friedrich-Schiller-Universität Jena für die besten Zwischenprüfungen 2010 im Fach Chemie und Chemie Lehramt aus. Geehrt werden Martin Thomas und Mathias Köhler, die als Beste ihres Jahrgangs ihr Basisstudium Chemie an der Uni Jena abgeschlossen haben. Ebenso werden Michael Pröhl und Christine Taubert ausgezeichnet. Die beiden Jenaer Lehramtsstudenten haben die besten Zwischenergebnisse des Jahrgangs 2010 erzielt. Die mit einer Jahresmitgliedschaft in der GDCh versehene Auszeichnung wird den Studierenden am Mittwoch (5. Januar) im Hörsaal 1 (August-Bebel-Straße 2, 07743 Jena) übergeben.

„Ich freue mich für die Studierenden, wenn Fleiß und Talent eine öffentliche Anerkennung erfahren“, würdigt Prof. Dr. Alexander Schiller von der Uni Jena die Leistungen der Nachwuchs-Chemiker. Der Carl-Zeiss-Stiftungs-Juniorprofessor für „Photonische Materialien“ ist seit November 2010 Vorsitzender des Jenaer GDCh-Ortsverbandes und wird die Auszeichnung vornehmen.

Im Anschluss an die Preisverleihung findet ein öffentlicher Vortrag statt, den das in der GDCh angesiedelte JungChemikerForum Jena organisiert hat. „Schokolade – ein chemischer Sinnesrausch“, heißt der Titel des Vortrages von Prof. Dr. Klaus Roth (FU Berlin), der um 17 Uhr beginnt. Der Vortrag verspreche kulinarische Genüsse mit einer kräftigen Portion Chemie, kündigt Prof. Schiller an. „Schließlich beruht das Geheimnis guter Schokolade nicht nur auf den Inhaltsstoffen der Kakaobohne.“ Ohne die chemische Behandlung – das Fermentieren und Rösten – kämen diese kaum zur Geltung.

Mit dem Vortrag sowie einer Vielzahl weiterer Veranstaltungen in diesem Jahr wollen die Jenaer Chemiker auf die stark wachsende Bedeutung der Chemie in Jena aufmerksam machen und zugleich ihre Begeisterung für ihr Fach in die breite Öffentlichkeit tragen. „Das internationale Jahr der Chemie 2011 bietet dafür eine gute Plattform“, ist Prof. Schiller überzeugt.

Der öffentliche Vortrag „Schokolade – ein chemischer Sinnesrausch“ findet am 5. Januar um 17 Uhr im Hörsaal 1 (August-Bebel-Straße 2, 07743 Jena) statt.

Kontakt:

Prof. Dr. Alexander Schiller

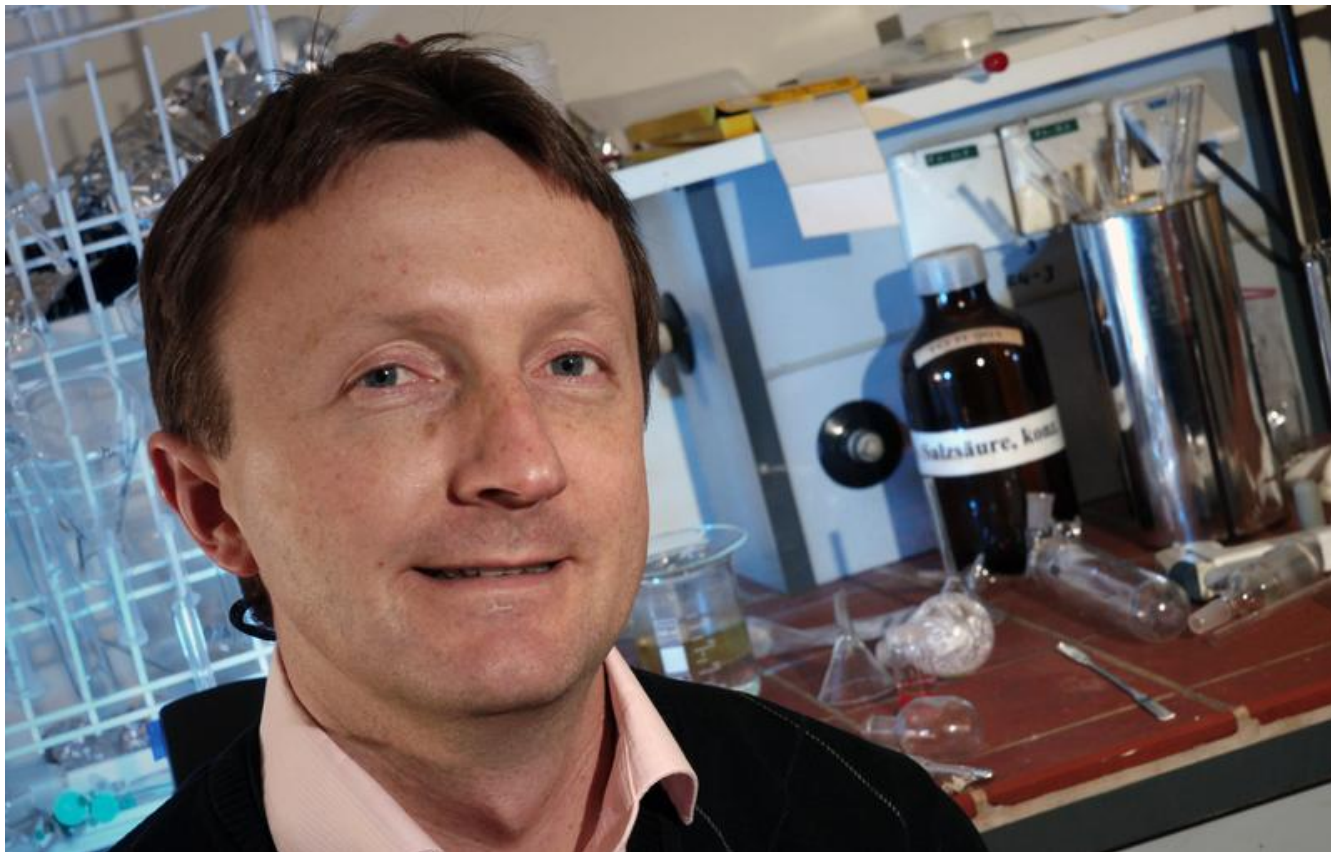
Institut für Anorganische und Analytische Chemie der Friedrich-Schiller-Universität Jena

August-Bebel-Straße 2, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 948113

E-Mail: alexander.schiller[at]uni-jena.de

URL for press release: <http://www.uni-jena.de>



Prof. Dr. Alexander Schiller von der Universität Jena ist Vorsitzender des Jenaer GDCh-Ortsverbandes, der die Studierenden auszeichnet.

Foto: Jan-Peter Kasper/FSU